

Klar zur Wende! RE!

Liebe Mitstreiter/innen

zwei wichtige e-mails habe ich heute erhalten. Die Inhalte finden Sie unter meiner Botschaft. Ganz am Ende finden Sie die Meldung, **die hoffentlich jeden aus seiner Schockstarre reisst.**

Ein freier Mensch

**Ich will unter keinen Umständen ein Allerweltsmensch sein.
Ich habe ein Recht darauf, aus dem Rahmen zu fallen - wenn ich es kann!**

**Ich wünsche mir Chancen, nicht Sicherheiten!
Ich will kein ausgehaltener Bürger sein, gedemütigt und abgestumpft, weil der Staat für mich sorgt.**

**Ich will dem Risiko begegnen, mich nach etwas sehnen und es verwirklichen;
Schiffbruch erleiden und Erfolg haben.**

Ich lehne es ab, mir den eigenen Antrieb mit einem Trinkgeld abkaufen zu lassen.

**Lieber will ich den Schwierigkeiten des Lebens entgegentreten, als ein gesichertes Dasein führen.
Lieber die gespannte Erregung des eigenen Erfolges, als dumpfe Ruhe Utopiens!**

**Ich will weder meine Freiheit gegen Wohltaten hergeben, noch meine Menschenwürde gegen milde Gaben.
Ich habe gelernt, selbst für mich zu denken und zu handeln, der Welt gerade ins Gesicht zu sehen
und zu bekennen: Dies ist mein Werk!
Das alles ist gemeint, wenn wir sagen:
Ich bin ein freier Mensch!**

Dr. med. Albert Schweitzer

Liebe MitstreiterInnen,

Klar zur Wende? !!!!!!! RE!

Die Vorgänge zum Umbau der Gesellschaft und des Gesundheitswesens sind so brisant und so rasant fortschreitend, dass einem der Atem stocken kann. Empfinden Sie das ähnlich?

**Wir werden erstickt!
Innerlich und äußerlich erstickt.**

Das innere Gift der medialen Manipulation und das äußere Gift der Umweltzerstörung und der Totalsteuerung der Menschen mit Anreiz -und Verbotsgesetzen (Methode Angstszenerien und wirtschaftliche Abhängigkeit) **erstickt und lähmt uns!**

Die Methode ist eine strategisch bewährte Zangentechnik!

Nicht dass Sie denken, Sie, ich, wir unterliegen einem Verfolgungswahn.

Nein! **Der Wahn verfolgt uns!**

Dieser Wahn steht dem der großen Diktatoren der Geschichte **in nichts** nach!
Größenwahn!

Ein Weltenplan, der bis ins Jahr 2050 oder später alles regeln und verteilen will.....
mit Zwang und Kontrolle, mit Zuckerbrot und Peitsche.

Julie Zeh`s neuer Roman [Corpus Delicti](#) bringt das sehr schön zum Ausdruck!

Wie lösen wir uns aus der Schockstarre?

Wir wissen nicht zu wenig, wir wissen zu viel!

Wir machen alles so kompliziert, wir reden und reden, schreiben und schreiben.....
wir winden uns.... wir zögern und zaudern....

WARUM?

Warum wiederholt sich die Geschichte immer und immer wieder?

In jedem Menschen ist fest verankert, dass er allein **nichts** erreichen kann!

Das stimmt so nicht! **Alle erreichen nichts** ohne den Einzelnen.

Der Ursprung ist immer allein!

Wir sehen was wir sehen sollen! Not, Elend, Krieg, Armut, Unrecht, Verzweiflung,
Zerstörung..... **STOPP!**

Klar zur Wende: RE!

Sehen Sie sich selbst, schauen Sie nach was Sie wollen, formulieren Sie Ihr Weltbild
und Ihren Platz darin und vertreten Sie genau das!

Es geht nicht um Parteien, es geht nicht um Ideologien, es geht nicht um Macht.

Es geht ganz einfach nur um den Menschen und seinen Lebensraum. s. Anhang

Sie werden erstaunt sein, wie viele Menschen das gleiche wollen wie Sie!

Die Mehrheit der Menschen wird tyrannisiert von einer verschwindend kleinen
Minderheit!

Weil SIE **alleine** nichts unternehmen.

Wie können wir uns gegenseitig stärken? Welche Strategie setzen wir **SOFORT** ein?

Jeder für sich und alle zusammen!

Können wir strategisch denken und vorgehen?

JA! Das können wir!

1. Beendigung des Zersetzungsprozesses durch die mediale Manipulation bis zur Bundestagswahl:

Radio und Fernsehen aus! Zeitschriftenabbos kündigen!

Informationsmedium ist das Internet welches wir auch „PC freien“

Mitmenschen zugänglich machen werden. Meine Nachbarn kommen zu mir!
Eigene Informationsblätter erstellen, **Schulterschluss-Versammlungen**
organisieren! **Selbst Plakatieren!**

2. Klare Absage an die Regierungsparteien bei der nächsten Bundestagswahl und Forderung eines klaren Bekenntnisses der übrigen Parteien zur Freiheit und Demokratie, [zu direkten Volksmitbestimmungselementen](#) und zur Fusion zu einem Volksparlament!
3. Änderung der Wahl - und der Parteiengesetze.
4. Änderung des Weltwirtschaftssystems

Ich bin ein Mensch. Ich gebe die Botschaft „*an alle die noch fühlen können*“ weiter.

Mit dem Wissen, dass genug für alle da ist, es aber niemand verteilen darf.....
Wir bekommen, was wir geben.

[Dr. Manuela Peters](#)

[.....und immer schön locker bleiben!](#)

Lesen Sie unten die bedrückende Antwort eines Kollegen auf den FTD Artikel:

FTD: "Gesundheitsexperten" verlangen Entmachtung der Ärzte - leichte Erkrankungen durch Schwestern behandeln

„Gesundheitsexperten aus Politik und Wissenschaft“ wollen die Ärzte in Deutschland entmachten und damit den Kostenanstieg im Gesundheitswesen bremsen. Das schreibt die Financial Times Deutschland (FTD, Bertelsmann). Unter der Leitung des ehemaligen CDU-Ministerpräsidenten Kurt Biedenkopf habe eine „Expertengruppe“ nach dreijähriger Arbeit einen Forderungskatalog erstellt, „um die Patientenrechte massiv zu stärken“, heißt es in dem Bericht weiter.

„Die Krankenakte gehört dem Patienten“ stellt [Dipl.-Psych. Bernhard Bührlen als wissenschaftlicher Leiter der Gruppe](#) gegenüber der FTD fest. Der „Ausbau der Mitsprache“ solle dem Patienten eine stärkere Verantwortung geben. Ein gut informierter Patient könne sehr viel besser über seine Erkrankung mitreden, zum Beispiel, ob medizinische Möglichkeiten überhaupt genutzt werden sollen. „Die Gesundheitsexperten unter Federführung des Fraunhofer-Instituts für System- und Innovationsforschung“ wollen künftig auch „Krankendaten der Ärzte und Kassen“ für Patienten zugänglich machen.

Außerdem solle die Behandlung zukünftig nicht mehr allein den Ärzten überlassen werden, „fordern die Experten“. Erste Anlaufstellen für Patienten sollen nach US-Vorbild „beispielsweise“ mit Krankenschwestern besetzt werden, die „leichte Fälle“ selbst versorgen und Routinebehandlungen vornehmen: „Den Ärzten blieben nur noch schwere und komplizierte Fälle“, heißt es weiter. Damit das klappt, sollen die „Ausbildungsstränge im Gesundheitswesen miteinander verzahnt werden“, lautet das Patentrezept.

„Die Experten unterstützen außerdem den von mehreren Krankenkassen geplanten Ärzte-TÜV“ – wesentliche „Schritte zu Stärkung der Patientenrechte“ sollen bis zum Jahr 2020 abgeschlossen sein, sagte Bührlen der FTD weiter.

Außerdem sollen Kranken- und Pflegeversicherung zusammengelegt und die Versicherungsbeiträge

von den Lohnkosten entkoppelt werden. Mehr Steuermittel sollen zu dem ins System fließen, wünscht sich Bührlen.

Das Papier sei bereits an das BMG übermittelt worden. Die „Experten“ wollen nun bis zur Bundestagswahl bei CDU/CSU und SD dafür werben, die „Gesundheitspolitik der neuen Regierung nicht mehr nur auf ein Kabinettsressort zu begrenzen, sondern vom Kanzleramt aus zu steuern und in allen Ressorts mit zu verankern“, heißt es weiter.

Wer die Expertise in Auftrag gegeben hat war am späten Freitagabend leider noch nicht herauszufinden. Im vorliegenden Text der FTD fand sich dazu nichts. Mehr Informationen, beispielsweise darüber, dass auch Andrea Fischer eine Arbeitsgruppe leitet, finden sich bei <http://www.metaforum-innovation.de/> . Das Metaforum hat auch ein offenbar [bislang nicht sonderlich aktives Forum](#).

Rubrik: Berufspolitik
19.06.2009 22:30 / bg

URL dieses Beitrags: <http://www.facharzt.de/a/a/81232/>

© änd Ärztenachrichtendienst Verlagsgesellschaft mbH

Stellungnahme eines Kollegen zu dem FTD Artikel

Thema: FinancialTimesDeutschland: „Gesundheitsexperten“ verlangen Entmachtung der Ärzte – leichte Erkrankungen durch Schwestern behandeln

Ich denke, wir geben uns hier immer noch Illusionen hin, was die Zukunft angeht.

*Geplant (kam mal nachts um 2 ganz kurz aber ganz klar im Fernsehen)ist das finnische Modell: 12-25 (!!) **Schwestern in einem MVZ** dazu ein Arzt oder maximal 2. Das MVZ versorgt einen Kreis von 30 km im Durchmesser.*

Es gibt eine (bzw. vier - wegen Dienst) Primary Nurses, die anhand eines Punktekataloges entscheidet, wer den Arzt zu sehen bekommt und wer nicht. (die meisten bekommen ihn natürlich nicht zu sehen).

Wer genug Punkte hat darf operiert werden (Beispiel Hüfte: tgl. 2x Schmerzmittel 10 Punkte, eine Wegstrecke unter 100 meter 10 Punkte u.s.w. OP bei 100 Punkten bei weniger: nihil!)

*Dieses **weitgehend arztfreie Gesundheitssystem** kann ganz leicht und einfach an die entsprechenden Heuschrecken (Rhön u.s.w.) verkauft werden (Ist schon eingeplant).Und das rentiert sich dann auch - klar!*

Die Ausbildung der Primary nurses läuft bereits seit 2 Jahren. (Dauert drei Jahre) z.B. im Krankenhaus Schwabing in München. (Ein kollege hat dort seine Tochter drin - also alles aus erster Hand) Dort kriegen die Schwesternschülerinnen bzw. "primary nurse Schülerinnen" gesagt, dass sie die Ärzte der zukünftigen Krankenhäuser sind, und das stimmt ja auch irgendwie.

Ob ein Bedarf für Ärzte besteht, ist dabei dann nicht mehr so wichtig, denn (siehe Schweden 60er Jahre:) Privatärzte dürfen dann einfach keine Rezepte mehr schreiben (bzw. sie dürfen nicht mehr eingelöst werden).

Da die Dummheit und Gier in Deutschland aber unendlich groß sind, und damit richtig Kohle gemacht werden kann (werden wird) gehe ich davon aus, dass unsere Volksvertreter das mit ihrem Gewissen schon hinkriegen werden (Hat ja beim Lissabonner Vertrag auch funktioniert).

"Die sollen sich doch selber behandeln?" Ja die machen das dann schon! Das ist das wirklich Schlimme.

Ich bin inzwischen Privatarzt in einer Nische (Gyn/Naturheilverfahren/Komplementärmedizin u.s.w.) und ich bin mir nicht sicher, dass/ob selbst diese Nische das überleben kann. **Andererseits möchte ich in diesem Land natürlich nicht leben, als alternder Mensch so wie so nicht, und mit einem Kind zwei mal nicht!**

Wenn einer sieht, dass die wieder eine Mauer bauen, bitte gleich Bescheid geben, dann spring ich noch schnell (d)rüber. (aber wohin??)

Vielleicht sollten wir es besser machen, als die Hexen seinerzeit, und mehr aufschreiben und dokumentieren, wie es früher war, denn es wird bald genug Menschen geben, die vollkommene Überwachung, Unfreiheit "schlechte Behandlung in jeder Hinsicht" für normal halten werden, (panem et circenses) wenn sie nur einen großen Flachbildschirm haben und breite Alufelgen am Auto.

das Leben könnte so schön sein, wenn die Zahl der gewissenlosen gierigen Zombies (wir machen alles smart) nicht so schnell steigen würde.

etwas ratlos